

Infektionsschutz mit dem Peer to Peer-Ansatz in oberbergischen Kitas



Gummersbach, 30.01.2024

Gesundheitsamt, Oberbergischer Kreis

Landeszentrum Gesundheit
Nordrhein-Westfalen



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

— Agenda

- Projektsteckbrief
- Projektziele
- Projektvorstellung
 - Peer to Peer-Ansatz
 - Aufgaben der Peers
 - Peers-Schulung
 - Aktionstage in Kitas
- Projektverlauf
 - Aktueller Stand
 - Evaluation



— Projektsteckbrief —

Förderzeitraum	01.09.2023 – 31.03.2025
Projektraum	Kitas in ausgewählten Sozialräumen von Bergneustadt, Gummersbach, Radevormwald und Waldbröl
Fördermittelgeber	Landeszentrum für Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG.NRW)
durchführende Institution	Gesundheitsamt Oberbergischer Kreis

Gummersbach, 30.01.2024

Gesundheitsamt, Oberbergischer Kreis

Landeszentrum Gesundheit
Nordrhein-Westfalen



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

– Projektziele –

Landesweites Pilotprojekt mit Standort im OBK für **zielgruppenspezifischen Infektionsschutz** mit innovativem Ansatz → Erprobung bewährter **Formate und Methoden** erstmalig im Themenbereich des Infektionsschutzes

- Stärkung des **Vertrauens vor Ort** durch Mitwirkung von „Peers“
- Stärkung der **Selbstwirksamkeit** bei Familien und Kitas
- Förderung der **Gesundheitskompetenz** im Infektionsschutz (→ Informationen suchen, finden, verstehen & umsetzen)
- Stärkung von **Kommunikationsstrukturen** zwischen Kitas und Projektkoordinatorin
- **Unterstützung der Kitas** im alltäglichen Umgang mit Infektionskrankheiten
- Förderung der **Widerstandsfähigkeit** (Resilienzentwicklung) in Kitas

Projektvorstellung

Peer to Peer-Ansatz

Häufig finden diejenigen Personen, die von den Präventionsmaßnahmen profitieren sollen, keinen Zugang zu den Angeboten
(= allgemeines Präventionsdilemma)

- Diese Personengruppe soll mit dem Infektionsschutz-Projekt durch Beteiligung von Vertrauenspersonen / Multiplikatoren in den Fokus rücken
 - Peers = Vertrauenspersonen / Multiplikatoren aus den teilnehmenden Kitas
- mitwirkende Peers können Bedürfnisse **auf Augenhöhe** ermitteln, sodass die Gesundheitsangebote an die Nachfrage angepasst werden können
- Informationen werden durch die Peers **glaubwürdig** sowie **vertrauensvoll** vermittelt
- Informationen und Unterstützungsangebote werden **zielgerichtet adressiert**
- „Peers“ als **Brückenpersonen** zwischen Familien und der kultursensiblen Projektkoordinatorin

Projektvorstellung

Aufgaben der Peers

- Peers übernehmen oftmals bereits **Multiplikatoren-Position** innerhalb der Einrichtung und binden hier, z.B. in Eltern-Gesprächen, die erlernte Motivierende Gesprächsführung & Gesundheitskompetenzen ein
- **Brückenperson** zwischen Projektkoordinatorin, Einrichtung und Familien
- **Ansprechperson** zum Infektionsschutz und impfpräventablen Erkrankungen
- enger Austausch mit der **kultursensiblen Projektkoordinatorin** des Gesundheitsamt
- Weitergabe von offenen Fragen, Themenwünschen, Informationsnachfragen zu konkreten Erkrankungen
- Begleitung und Mitgestaltung des **Aktionstags** in der Kita

Um als „Peer“ am Projekt mitzuwirken, erhalten die Teilnehmenden eine eintägige Schulung durch die Mitarbeitenden des Gesundheitsamts:

1. Baustein: Infektionsschutzmaßnahmen

- Vermittlung von Infektionsschutz-Inhalten durch Arzt/Ärztin des Gesundheitsamts
- Vertiefung der Kompetenzen zur Umsetzung von Hygienemaßnahmen je nach Infektionslage
- Förderung des Impfverhaltens zu STIKO-empfohlenen Kinderimpfungen
- Praxisübungen (z.B. UV-Lampe zur Veranschaulichung der Händehygiene)

2. Baustein: Motivierende Gesprächsführung

- Erlernen der Beratungsmethode „Motivierenden Gesprächsführung“ durch eine zertifizierte Trainerin
 - eigenes Anwenden in Gruppenübungen
- teilnehmende Kitas erhalten eine Bescheinigung durch das LZG.NRW und Gesundheitsamt OBK

Projektvorstellung

– Aktionstag in Kitas

- Durchführung eines **Aktionstags** in den Einrichtungen durch Ärztinnen des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes des Gesundheitsamtes gemeinsam mit der Projektkoordinatorin und dem Peer vor Ort
- **spielerischer/aktiver Gesundheitscheck** im Rahmen unterschiedlicher Aktionsformate, z.B. Parcours, Rallye, Picknick o.ä., für Kita-Kinder im Alter von 4 Jahren (einmalige Aktion je Kita innerhalb der Projektphase)
- Möglichkeit der **individuellen ärztlichen Beratung** je Kind
- **Beratungsangebot** für Kitas hinsichtlich Infektionserkrankungen, Impfprävention und Ausbruchsmanagement

— Projektverlauf —



Gummersbach, 30.01.2024

Gesundheitsamt, Oberbergischer Kreis

Landeszentrum Gesundheit
Nordrhein-Westfalen



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

Projektverlauf

– Aktueller Stand

- Ansprache der ausgewählten Kitas und Vorstellung des Projekts
- Vereinbarung von Kooperationen mit bereits teilnehmenden Kitas
- Vorbereitung der Peers-Schulung (Anfang März) mit externer Referentin und Arzt/Ärztin des Infektionsschutzes des Gesundheitsamtes
- erste Planungen der Aktionstage gemeinsam mit Kinderärztinnen des Gesundheitsamts
- Erstellung von spezifischen, mehrsprachigen Informationsmaterialien für Kitas

- Bewertung der Peers-Schulung durch Fragebögen unmittelbar nach der Schulung
- Durchführung von leitfadengestützten Interviews mit den Peers zum Projektabschluss
- Monitoring der Impfquoten anhand der Schuleingangsuntersuchungen von Kindern im Alter von 5-6 Jahren in den nachfolgenden Jahren

Aber...

Die Erfahrungen der letzten Jahrzehnte zeigen, dass Veränderungen in der Prävention und konkret im Infektionsschutz erst mit zeitlichem Verzug messbar werden und Ausdauer erfordern.

- Innovativer Präventionsansatz mit großem Potential zur Ausweitung auf weitere Bereiche der Prävention und Altersgruppen

→ weitere Projektinformationen unter www.obk.de/peer-to-peer

Projektkoordination:	Projektleitung:	
Kübra Bidil <u>Kuebra.Bidil@obk.de</u>	Rabea Riesewieck <u>Rabea.riesewieck@obk.de</u>	Sarah Leisner <u>Sarah.leisner@obk.de</u>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
Bis bald im Oberbergischen Kreis

Gummersbach, 30.01.2024

Gesundheitsamt, Oberbergischer Kreis

**Landeszentrum Gesundheit
Nordrhein-Westfalen**



**OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT**